



**Feuchte Wände,  
nasser Keller?**



**Die wirksame Lösung  
gegen feuchtes Mauerwerk**

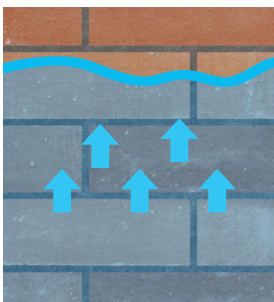
Einfach. Sicher. Weber.



# Feuchte Wände ade – mit der Weber Mauer-Dichtcreme:

Die Weber Mauer-Dichtcreme bildet eine sichere Horizontalsperre und verhindert die weitere Durchfeuchtung der Wand oberhalb der Injektionszone. Aufsteigende Feuchte wird wirkungsvoll und dauerhaft gestoppt. Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Einfache & sichere Anwendung: **drucklose Injektion**
- Wirkt bei Durchfeuchtungsgraden bis **95 %**
- Dringt in **feinste Kapillare** ein
- Bildet eine zuverlässige **Horizontalsperre**
- Wird **verarbeitungsfertig** geliefert



**Ohne** Mauer-Dichtcreme:  
Feuchtigkeit steigt auf!



**Mit** Mauer-Dichtcreme:  
Feuchtigkeit wird **gestoppt!**

# In 6 Arbeitsschritten das Mauerwerk erfolgreich sanieren

Verarbeitungstemperatur:  5 °C bis 30 °C

## Werkzeug:

- Stift & Zollstock
- Luftpumpe
- Handdruckspritze
- Glätter
- Hohlkehlschlitten
- Zahnkelle (8 mm Zahnung)
- Maurerkelle
- Schwammbrett
- Sicherheitsschuhe
- Handschuhe, Schutzbrille
- Schlagbohrer, Flachmeißel & Bohrer (16 mm)

## Produkte:



Mauer-Dichtcreme  
(Verbrauch siehe Tabelle)



Wassersperrputz  
(ca. 15 kg/m<sup>2</sup>)\*



Dichtpachtel schnell  
(Hohlkehle: ca. 3 kg/lfdm,  
Egalisierung: ca. 18 kg/m<sup>2</sup>\*)



Sanierputz/  
Entfeuchtungsputz  
(ca. 10 kg/m<sup>2</sup>)\*

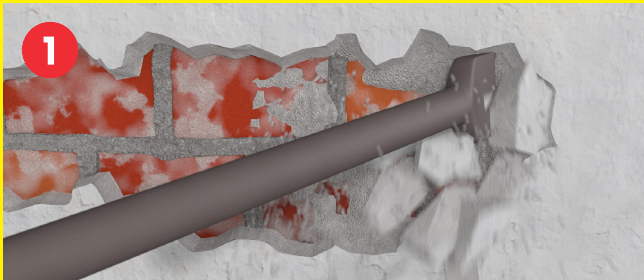
## Gut zu wissen

Mauer-Dichtcreme	Wanddicke		
	100 mm	240 mm	360 mm
Bohrloch	16 mm	16 mm	16 mm
Bohrtiefe	50 mm	190 mm	310 mm
Verbrauch (je m <sup>2</sup> , ca.)	½ Schlauch	½ bis 1 Schlauch	1 Schlauch

\* Pro cm Schichtdicke.

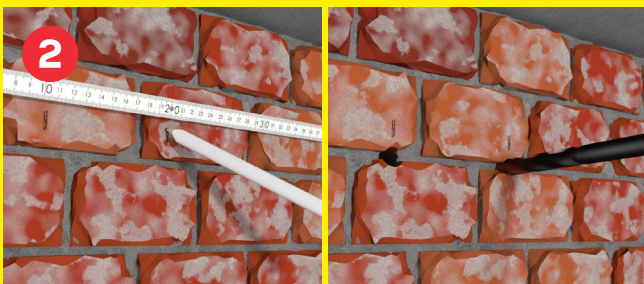
## Auf geht's:

Die Weber Mauer-Dichtcreme eignet sich zur Sanierung aller gängigen Mauerwerke bis zu einem Durchfeuchtungsgrad von 95 %.



### Untergrund vorbereiten

Entfernen Sie mangelhafte Putzflächen ausgehend vom Boden bis mind. 80 cm über der schadhaften Zone. Anschließend kratzen Sie mürbe Mauerwerksfugen ca. 2 cm tief aus.

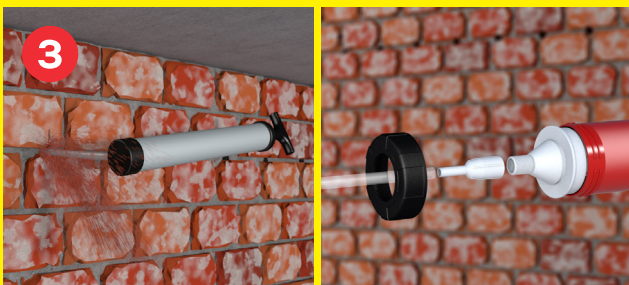


### Anzeichnen und bohren

Zeichnen Sie die Bohrlöcher im Abstand von ca. 8 – 12 cm horizontal und möglichst unterhalb der Kellerdecke im Bereich oberhalb Geländeneiveau an. Die Wanddicke minus ca. 5 cm – das ist die richtige Bohrlochtiefe. Die Löcher mit einem Durchmesser von ca. 16 mm in die Lagerfugen bohren.

### TIPP!

Verwenden Sie einen Tiefenanschlag, um die richtige Bohrtiefe zu erreichen.



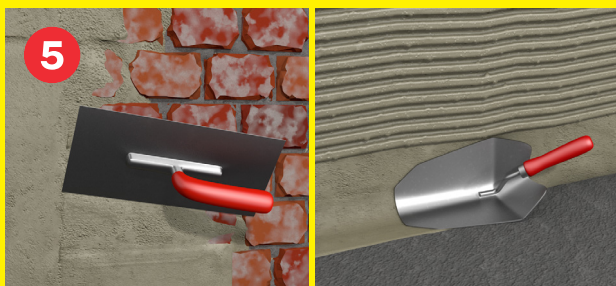
### 3 **Bohrloch säubern und Handdruckspritze vorbereiten**

Befreien Sie die Bohrlöcher anschließend von Staub, z. B. mit ölfreier Druckluft oder einer geeigneten Luftpumpe. Setzen Sie die **Weber Mauer-Dichtcreme** in eine handelsübliche Handdruckspritze für Schlauchbeutel ein. Stecken Sie das Injektionsröhrchen auf die Düse und schrauben Sie es auf das Gewinde des Beuteladapters. Überprüfen Sie, ob alle Teile fest miteinander verbunden sind.



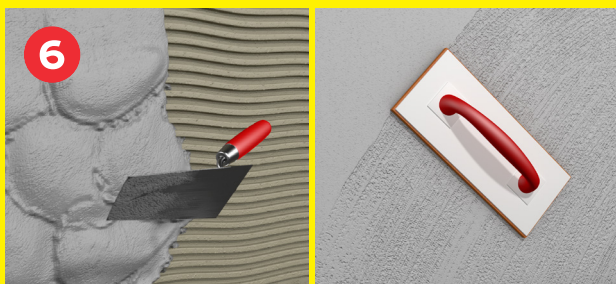
### 4 **Bohrloch füllen**

Die **Weber Mauer-Dichtcreme** wird verarbeitungsfertig geliefert. Sie können sofort mit der drucklosen Injektion beginnen. Füllen Sie die Bohrlöcher von hinten nach vorne vollständig mit der Injektionscreme. Die wässrige Creme dringt selbst in feinste Kapillare ein, stoppt ihre Wasserdurchlässigkeit und bildet eine nachträgliche Querschnittsabdichtung im Mauerwerk. Nach der Injektionsmaßnahme verschließen Sie die Bohrlöcher mit **Weber Dichtspachtel schnell**.



## Fugen schließen & Hohlkehle ausbilden

Nässen Sie die Mauer vollflächig vor und verschließen Sie das Mauerfugennetz mit **Weber Dichtspachtel schnell**. Anschließend den **Weber Dichtspachtel schnell** in ca. 5 mm Schichtdicke vollflächig aufspachteln und großflächig als Haftbrücke mit einer Zahnkelle aufkämmen. Bilden Sie am Wandfuß mit dem Dichtspachtel zunächst eine Haftschlämme, dann eine Hohlkehle aus und glätten Sie diese mit einem Hohlkehlschlitten.



## Auftragen, filzen, glätten

Bringen Sie **Weber Wassersperrputz** nach Durchtrocknung der Haftbrücke durch Anwerfen auf. Die Dicke sollte ca. 20 mm betragen. Unmittelbar nach dem Bewurf egalalisieren Sie die Putzfläche. Nach ausreichender Wartezeit erfolgt das Abreiben mit einem Schwammbrett. Zum Schutz vor Kondensatbildung kann als Oberputz der **Weber Sanierputz/Entfeuchtungsputz** aufgebracht werden. Dazu muss der Wassersperrputz im frischen Zustand horizontal aufgekämmt werden.

## Warum sammelt sich Feuchtigkeit im Mauerwerk?

Wenn Bodenfeuchte etwa durch eine defekte Mauersperre in die Wand gelangt, kann Feuchtigkeit durch die Kapillarwirkung des Mauerwerks nach oben steigen. Die Weber Mauer-Dichtcreme dringt selbst in feinste Baustoffporen ein und stoppt so ihre kapillare Wasserdurchlässigkeit – auch bei Durchfeuchtungsgraden von bis zu 95%! Weber Mauer-Dichtcreme bildet eine nachträgliche Querschnittsabdichtung gegen aufsteigende Feuchte, durch die das Mauerwerk oberhalb abtrocknet. Das bedeutet: Sie können Ihren Keller endlich wieder hochwertig nutzen.

### So einfach wird Ihr Keller wieder trocken:

„Aufwendige Pumpentechnik wie bei anderen Injektionsmaßnahmen ist nicht nötig: Die Weber Mauer-Dichtcreme wird im drucklosen Bohrlochinjektionsverfahren in das Mauerwerk eingebracht.“



## Mein Tipp:

„Sie möchten Ihr Mauerwerk wirksam abdichten? Wir zeigen Ihnen, wie es funktioniert: einfach und sicher in nur wenigen Schritten.

Das Video zur **Weber Mauer-Dichtcreme** jetzt online anschauen!“

